

**Deutscher Juristinnenbund e.V.**

Vereinigung der Juristinnen,  
Volkswirtinnen und Betriebswirtinnen

Geschäftsstelle / Office:

Anklamer Straße 38 • D-10115 Berlin

fon: +49 30 4432700 • fax: +49 30 44327022

geschaeftsstelle@djb.de • <http://www.djb.de>

Berlin, 26. Juli 2017

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **100 Jahre Frauenwahlrecht – Auftakt zum Jubiläum und Buchpremiere**

2018 feiert in Deutschland ein fundamentaler demokratischer Fortschritt Jubiläum: Vor 100 Jahren, im November 1918, erhielten Frauen mit aktivem und passivem Wahlrecht volle politische Partizipation.

Zum Jubiläumsauftakt und zur Buchpremiere lädt der Deutsche Juristinnenbund e.V. (djB) gemeinsam mit dem Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (BMJV) heute Abend um 17 h ins BMJV, Mohrenstr. 37, 10117 Berlin ein.

Für ihr Buch 100 Jahre Frauenwahlrecht wollten die Journalistin Rebecca Beerheide und die Literaturwissenschaftlerin Dr. Isabel Rohner wissen, was Frauen heute mit dem Frauenwahlrecht verbinden und wie sie damit – gerade in Zeiten erstarkender rechter Gruppierungen und Parteien mit erzkonservativem Frauen- und Familienbild – umgehen. Zudem nehmen sie andere Länder in den Blick und erforschen, wie das Wissen über die Geschichte der Frauenbewegungen in Deutschland verbessert werden kann. Isabel Rohner und Rebecca Beerheide erklären: „Für unsere Demokratie in Deutschland ist das Frauenwahlrecht eine zentrale Errungenschaft. Darum ist es uns wichtig, dass das Jubiläum 100 Jahre Frauenwahlrecht auch bundesweit sichtbar wird. Alle Autorinnen des Sammelbandes sind eine starke Stimme. Damit setzen wir ein erstes Zeichen.“

Zur Buchpremiere im BMJV begrüßen die Staatssekretärinnen Christiane Wirtz (BMJV) und Elke Ferner (Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend) sowie die Präsidentin des djB, Ramona Pisal. Als Ehrengast spricht Sabine Lautenschläger, einziges weibliches Mitglied im Direktorium der Europäischen Zentralbank. Sie wendet sich in ihrem Beitrag mit einem sehr persönlichen Appell an die jüngeren Frauen: „Nehmt Gleichberechtigung nicht als etwas Selbstverständliches an. Engagiert euch und tretet für eure Rechte ein und für die Rechte anderer Frauen!“ Die Verlegerin Ulrike Helmer und die Herausgeberinnen Isabel Rohner und Rebecca Beerheide stellen ihr Buch vor und gehen dabei auch der Frage nach: Wählen Frauen anders? Den Auftakt zu diesem Jahrestag läuten BMJV und djB sehr bewusst vor der Bundestagswahl ein. djB-Präsidentin Ramona Pisal: „Das Frauenwahlrecht war kein Geschenk, es ist eine Jahrhunderterrungenschaft, erkämpft von Frauen für Frauen und für die Demokratie. Machen wir davon Gebrauch. Frauenstimmen zählen.“